



Das „Amtsblatt Haselbachtal“ erscheint monatlich. Es enthält die amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Haselbachtal mit den Ortsteilen: Bischheim, Gersdorf, Häslich, Möhrsdorf, Reichenau und Reichenbach.

21. Jahrgang

11. Oktober 2021

Nummer 10



Aufruf zum Arbeitseinsatz und Herbstputz im Park Bischheim am Samstag, den 13.11.2021

Hiermit möchte ich alle interessierten Bürger unserer Gemeinde zu einem Arbeitseinsatz herzlich einladen. Gemeinsam erfreuen wir uns alle an dem schönen Gelände des Parkes. Leider gelingt es fast nicht mehr aus eigenen Kräften die Pflege und Unterhaltung zu stemmen.

Aus diesem Grund führen wir am Samstag, den 13.11.2021 einen Arbeitseinsatz (z.B. Laub rechen) durch. Die Arbeiten beginnen 9.00 Uhr und sollen bis ca. 12.00 Uhr gehen. Treffpunkt ist im Park an der Bühne.

Wir freuen uns wieder über eine zahlreiche Beteiligung.
Bitte bringen Sie Handschuhe, Stiefel, Laubrechen ... und viel Lust mit.
Jeder der uns helfen möchte sollte sich möglichst bis zum 10.11.2021 zwecks besserer Planung bei der Gemeindeverwaltung melden!
Unter Telefon: 03578/309360 oder office@haselbachtal.de
Ich bedanke mich bereits jetzt bei allen Freiwilligen, die uns unterstützen!
Mit einem kleinen Imbiss gegen 12.00 Uhr soll der Einsatz beendet werden.



Ihre Bürgermeisterin
Margit Boden



Notdienst der Zahnärzte

(09.00 - 11.00 Uhr)

- 16.10. Frau Dr. med. dent. Enghardt ☎ 0 35 28/4 87 44 00
Robert-Blum-Weg 6, Radeberg
- 17.10. Frau Dr. med. dent. Enghardt ☎ 0 35 28/4 87 44 00
Robert-Blum-Weg 6, Radeberg
- 23.10. Herr Dr. Christoph ☎ 03 59 55/77 05 75
Ziegenbalgstraße 5, Pulsnitz
- 24.10. Frau DS Haufe ☎ 03 59 52/4 87 43
Radeberger Str. 84, Großröhrsdorf
- 30.10. Frau Dr. med. Münzberg-Scholz ☎ 0 35 28/41 16 30
Seitenweg 18, OT Großerkmannsdorf, Radeberg
- 31.10. Frau Dr. med. Pasternok ☎ 0 35 28/44 28 46
Badstr. 8, Radeberg

Jubiläen



*Wir gratulieren ganz herzlich
zum besonderen Geburtstag*

Frau Brigitta Mager	OT Reichenbach	am 15.10.	zum 84.
Herrn Jürgen Wächter	OT Bischheim	am 16.10.	zum 73.
Herrn Manfred Grimm	OT Häslich	am 17.10.	zum 85.
Herrn Heinz Wolnik	OT Reichenbach	am 17.10.	zum 79.
Herrn Klaus Mehlhose	OT Bischheim	am 19.10.	zum 77.
Frau Anny Anders	OT Gersdorf	am 21.10.	zum 92.
Frau Ilona Mehnert	OT Reichenau	am 21.10.	zum 73.
Herrn Fritz Menschner	OT Häslich	am 21.10.	zum 82.
Frau Angelika Magister	OT Bischheim	am 23.10.	zum 70.
Herrn Henning Fandke	OT Gersdorf	am 24.10.	zum 82.
Frau Marianne Kind	OT Häslich	am 24.10.	zum 84.
Frau Brigitte Kühne	OT Bischheim	am 24.10.	zum 85.
Herrn Gunter Wehner	OT Bischheim	am 24.10.	zum 72.
Frau Christa Anders	OT Gersdorf	am 25.10.	zum 80.
Herrn Harry Litke	OT Bischheim	am 25.10.	zum 70.
Frau Ruth Neck	OT Bischheim	am 25.10.	zum 89.
Herrn Dieter Weitzmann	OT Gersdorf	am 25.10.	zum 74.
Herrn Wolfgang Schuster	OT Bischheim	am 27.10.	zum 72.
Herrn Joachim Wolf	OT Gersdorf	am 27.10.	zum 70.
Herrn Frank Reppe	OT Reichenbach	am 28.10.	zum 70.
Herrn Siegmар Wolf	OT Häslich	am 30.10.	zum 72.
Herrn Günter Hantsche	OT Bischheim	am 31.10.	zum 83.
Frau Marianne Thiel	OT Gersdorf	am 31.10.	zum 87.
Herrn Siegfried Schöne	OT Reichenbach	am 01.11.	zum 87.
Frau Dora Konschak	OT Häslich	am 02.11.	zum 83.
Herrn Wolfgang Schäfer	OT Gersdorf	am 02.11.	zum 72.
Herrn Rolf Eisold	OT Gersdorf	am 03.11.	zum 77.
Herrn Dieter Vogt	OT Gersdorf	am 03.11.	zum 82.
Frau Margit Bergmann	OT Reichenbach	am 05.11.	zum 87.
Herrn Siegfried Matausch	OT Häslich	am 06.11.	zum 71.
Herrn Günter Thus	OT Reichenau	am 06.11.	zum 80.
Frau Anita Bauer	OT Gersdorf	am 07.11.	zum 70.
Frau Margarete Grimm	OT Häslich	am 08.11.	zum 81.
Herrn Hartmut Kliemann	OT Gersdorf	am 10.11.	zum 73.
Frau Erika Paditz	OT Häslich	am 10.11.	zum 88.

*Wir wünschen den Jubilaren alles Gute,
beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Diamantene Hochzeit



*Am 29. September 2021 feierte
das Ehepaar Magdalene und Klaus Bohlmann
seine Diamantene Hochzeit.*

Eiserne Hochzeit



*Am 22. September 2021 feierte
das Ehepaar Elsbeth und Manfred Ruhland
seine Eiserne Hochzeit.*

*Wir wünschen den Jubilaren alles Gute,
beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal fasste in seiner Sitzung am 15. September 2021 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 17/IX/2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal stimmt in seiner öffentlichen Sitzung am 15. September 2021 der Wahl des Kameraden

Hauptlöschmeister Jan Hänsel

zum Gemeindeführer der Gemeindefeuerwehr Haselbachtal gemäß § 12 Absatz 4 der Feuerwehrsatzung zu.

Abstimmungsergebnis: Stimmen insgesamt: 17
 anwesende Stimmen: 13
 Ja-Stimmen: 13
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenthaltungen: -
 Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: -

Beschluss-Nr. 18/IX/2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal stimmt in seiner öffentlichen Sitzung am 15. September 2021 der Wahl des Kameraden

Oberbrandmeister Dennis Oswald

zum stellvertretenden Gemeindeführer der Gemeindefeuerwehr Haselbachtal gemäß § 12 Absatz 4 der Feuerwehrsatzung zu.

Abstimmungsergebnis: Stimmen insgesamt: 17
 anwesende Stimmen: 13
 Ja-Stimmen: 13
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenthaltungen: -
 Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: -

Beschluss-Nr. 19/IX/2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal stimmt in seiner öffentlichen Sitzung am 15. September 2021 der Wahl des Kameraden

Hauptlöschmeister Ronny Mager

zum stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Reichenbach-Reichenau gemäß § 12 Absätze 4 und 11 der Feuerwehrsatzung zu.

Abstimmungsergebnis: Stimmen insgesamt: 17
 anwesende Stimmen: 13
 Ja-Stimmen: 12
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenthaltungen: -
 Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: 1

Beschluss-Nr. 20/IX/2021

Grundsatzbeschluss zur Durchführung und Finanzierung der Baumaßnahme „Gemeindeamt Haselbachtal 2021 – 2024.“

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 15. September 2021, dass die Investitionsmaßnahme „Energieautarkes Gemeindeamt 2.0“ durchgeführt wird und die Finanzierung wie folgt im Haushaltsplan 2022 bzw. in der Finanzplanung 2023 bis 2025 zu veranschlagen ist.

Abstimmungsergebnis: Stimmen insgesamt: 17
 anwesende Stimmen: 13
 Ja-Stimmen: 13
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenthaltungen: -
 Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: -

Beschlüsse des Gemeinderates

Beschluss-Nr. 21/IX/2021

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 15. September 2021 gemäß § 18 Absatz 1 VOB/A dem Unternehmen

**Tief- und Ökobau GmbH
 Frankenthaler Straße 1
 01877 Bischofswerda**

den Zuschlag für die im Rahmen der Maßnahme „Ausbau und qualitative Verbesserung der Außenanlagen der Grundschule Haselbachtal“ ausgeschriebenen Arbeiten zu erteilen.

Die auszuführenden Arbeiten und das konkrete Auftragsvolumen sind entsprechend der im Haushaltsplan eingestellten Mittel vor Unterzeichnung des Bauvertrages abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Stimmen insgesamt: 17
 anwesende Stimmen: 13
 Ja-Stimmen: 13
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenthaltungen: -
 Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: -

Beschluss-Nr. 22/IX/2021

Einziehung des beschränkt-öffentlichen Weges „Hauptstraße (Abzweig3)“

Abstimmungsergebnis: Stimmen insgesamt: 17
 anwesende Stimmen: 13
 Ja-Stimmen: 12
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenthaltungen: -
 Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO: 1





**Bodén
 Bürgermeisterin**

Öffentliche Bekanntmachung

Platzgeldverzeichnis für den Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2022 (Anlage zu § 9 Absätze 3 und 5 KitaS)

Kinderkrippe	Betreuungszeit 10,5 Stunden		Betreuungszeit 9 Stunden		Betreuungszeit 6 Stunden		Betreuungszeit 4,5 Stunden	
	vollständige Familien in €	Alleinerziehende in €	vollständige Familien in €	Alleinerziehende in €	vollständige Familien in €	Alleinerziehende in €	vollständige Familien in €	Alleinerziehende in €
1. Kind	307,00	276,00	262,00	236,00	175,00	158,00	131,00	118,00
2. Kind	184,00	166,00	157,00	141,00	105,00	95,00	78,00	70,00
3. Kind	61,00	55,00	52,00	47,00	35,00	32,00	26,00	23,00
4. Kind	-	-	-	-	-	-	-	-

Öffentliche Bekanntmachung

Kinder- garten	Betreuungszeit 10,5 Stunden		Betreuungszeit 9 Stunden		Betreuungszeit 6 Stunden		Betreuungszeit 4,5 Stunden	
	voll- ständige Familien in €	Allein- erziehende in €						
	1. Kind	161,00	145,00	137,00	123,00	91,00	82,00	68,00
2. Kind	96,00	86,00	82,00	74,00	55,00	50,00	41,00	37,00
3. Kind	32,00	29,00	27,00	24,00	18,00	16,00	13,00	12,00
4. Kind	-	-	-	-	-	-	-	-

Hort	Betreuungszeit 6 Stunden		Betreuungszeit 5 Stunden	
	vollständige Familien in €	Alleinerziehende in €	vollständige Familien in €	Alleinerziehende in €
1. Kind	76,00	69,00	63,00	57,00
2. Kind	45,00	41,00	38,00	34,00
3. Kind	15,00	14,00	12,00	11,00
4. Kind	-	-	-	-

Elternbeitrag für Gastkinder pro Stunde						
	Kinderkrippe		Kindergarten		Hort	
	vollständige Familien in €	Allein- erziehende in €	vollständige Familien in €	Allein- erziehende in €	vollständige Familien in €	Allein- erziehende in €
1. Kind	1,39	1,25	0,73	0,66	0,61	0,55
2. Kind	0,83	0,75	0,44	0,39	0,36	0,33
3. Kind	0,28	0,25	0,15	0,13	0,12	0,10
4. Kind	-	-	-	-	-	-


Margit Boden
 Bürgermeisterin



Informationen der Gemeindeverwaltung

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Haselbachtal

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Mittwoch, dem 10. November 2021, 19.30 Uhr im Gasthof Reichenbach, Pulsnitztalstraße 20** statt.

Die Tagesordnung ist an den ortsüblichen Anschlagtafeln bekannt gemacht.

Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.


Boden
 Bürgermeisterin

Informationen der Gemeindeverwaltung

Volkstrauertag am 14. November 2021

*Wir ehren die Gefallenen der Kriege – zweier Weltkriege,
Opfer des Wahnsinnes.
Wir ehren die Ermordeten des Terrors.*

Aus gegebenem Anlass erfolgen die Kranzniederlegungen **ohne Ansprache und ohne Publikum**.



Gemeinde Haselbachtal Stellenausschreibung

Die Gemeinde Haselbachtal sucht ab sofort und laufend Erzieher/innen (m/w) für den Einsatz in den Kindertagesstätten in Trägerschaft der Gemeinde Haselbachtal mit einer Grundarbeitszeit von 30 Stunden bzw. bei Mehrbedarf bis zu 40 Stunden pro Woche.

Die Anforderungen:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als pädagogische Fachkraft im Sinne von § 1 Absatz 1 SächsQualiVO
- fachliche Kompetenz, Engagement und Flexibilität
- Reflexions- und Kritikfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Kreativität

Das Angebot:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Raum für Eigeninitiative in einem engagierten und erfahrenem Team
- regelmäßige Weiterbildungen
- Vergütung nach TVöD-SuE

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Gemeindeverwaltung Haselbachtal
Bischheim
Schulstraße 7A
01920 Haselbachtal

Selbstverständlich können Sie sich auch per eMail an office@haselbachtal.de bewerben.

Dank den Wahlhelfern zur Bundestagswahl 2021

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Mitgliedern der Wahlvorstände der Gemeinde Haselbachtal, welche mit ihrem persönlichen Einsatz die reibungslose Durchführung zur Bundestagswahl am 26.09.2021 ermöglichten, recht herzlich bedanken.

Margit Boden
 Bürgermeisterin

**Gemeinde Haselbachtal –
da läuft was ...**

Informationen der Gemeindeverwaltung

**Unterbrechung der Wasserversorgung
in Haselbachtal OT Gersdorf**

Für den Anschluss der neu verlegten Trinkwasserleitung in der Bahnhofstraße, wird **am 14.10.2021 in der Zeit von 17.00 Uhr bis voraussichtlich 20.00 Uhr** die Versorgung mit Trinkwasser im OT Gersdorf unterbrochen.

Da umfangreiche Arbeiten am Rohrnetz durchgeführt werden, werden alle Abnehmer gebeten, im o. g. Zeitraum alle Entnahmestellen geschlossen zu halten. Nach Wiederinbetriebnahme der Wasserversorgung kann es zu Trübungen und Ablösungen im Rohrnetz kommen. Das ist besonders bei der Benutzung von Waschmaschinen und Geschirrspülern zu beachten. Eine Gesundheitsgefährdung besteht nicht.

Informationen der Gemeindeverwaltung

Für Rückfragen steht Ihnen der Bereichsleiter Trinkwasserversorgung der ewag kamenz Herr Kröger unter der Rufnummer (03578) 377 - 0 jederzeit gern zur Verfügung.

Wir bitten alle Abnehmer um Verständnis.

Ihre ewag kamenz



Vielen Dank für Ihre Spendenbereitschaft

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

heute ist es an der Zeit, sich bei Ihnen für Ihre große Spendenbereitschaft für die Hochwasseropfer rund um das Ahrtal zu bedanken. Es sind 14. 000,- € zusammengekommen.

Um dieses Geld auch direkt betroffenen und hilfsbedürftigen Menschen zukommen zu lassen, habe ich Kontakt zum Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr e.V. und dem Geschäftsführer Herrn Stahl aufgenommen.

So werden 7.000,- € für Einzelfallunterstützung bei Härtefällen unter Alleinerziehenden mit Kindern und weitere 7. 000,- € für die persönliche Unterstützung von alten und kranken Menschen bei der Bewältigung ihrer durch die Flut veränderten Lebenssituation eingesetzt.

Ich habe Ihnen einen Zeitungsbericht der Rhein-Zeitung vom 06.09.2021 mit angehängt.

Herr Stahl bedankt sich ganz herzlich für Ihre große Solidarität und grüßt auf diesem Weg ganz herzlich alle Haselbachtaler und Haselbachtalerinnen.

Er wird im nächsten Amtsblatt nochmals über die konkrete Verwendung berichten.

Ihre Bürgermeisterin Margit Boden

In der Not nah bei den Menschen

Caritas-Sozialstation Bad Neuenahr-Ahrweiler/Grafschaft übernimmt Hilfsaufgaben

Kreisstadt/Grafschaft. In der Not ist die Caritas-Sozialstation Bad Neuenahr-Ahrweiler/Grafschaft nah bei den Menschen: „Nach der Flut gab es für die Pflegekräfte eine Ausnahmesituation, die sich keiner hätte vorstellen können. Da steht ein Haus in den reißenden Fluten, und die Schwester weiß, dass ihre bettlägerige Patientin nicht überlebt haben kann“, heißt es in einer Pressemitteilung. Zehn Patienten, so die traurige Erkenntnis, sind in der Flutnacht verstorben. Mit diesem Schock müssen die Pflegerinnen und Pfleger umgehen. „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben in dieser Ausnahmesituation funktioniert. Es war sensationell, wie das Miteinander funktioniert hat. Und das, obwohl acht von ihnen selbst schwer betroffen sind“, so Pflegedienstleiter Andreas Schwiperich, der ergänzt: „Hunderte Informationen konnten im regen Austausch verarbeitet werden, denn wir mussten möglichst schnell Kontakt zu unseren Patientinnen und Patienten, zu Nachbarn, Angehörigen und Lebensbereichen herstellen und in zahlreichen Fällen eine



Evakuierung einleiten.“ Und für diejenigen, die weiterhin in ihren Wohnungen blieben, wurden die roten Fahrzeuge mit Trinkwasser, heißem Wasser in Thermoskannen und Nahrungsmitteln bestückt. Neben dem Pflegerischen also auch zusätzliche Aufgaben, wobei die Mehrzahl der Menschen im Stadtgebiet nur zu Fuß durch Schlamm und Müll zu erreichen war.

Einige neue Tätigkeiten sind bei der Caritas hinzugekommen. So unterstützen unter anderem zehn Fahrer von „Essen auf Rädern“ das DRK bei der Essensausgabe im Stadtgebiet. „Das Ausmaß werden wir alle erst begreifen, wenn ein Stück Normalität im Ahrtal ankommt“, resümiert Andreas Schwiperich, wobei sich ihm auch die Frage stellt, wer von den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern wieder zurückkommen wird. Andreas Schwiperich betont: „In der Not sind wir bei den Menschen, denn das Leben im Ahrtal muss und wird weitergehen.“

Quelle: Rhein-Zeitung Kreis Ahrweiler / Lokales , Montag, 6. September 2021,

Freiwillige Feuerwehr in Haselbachtal

**Feuerwehr Haselbachtal –
Jahreshauptversammlung 2021**

Am 10.09.2021 fand im Gasthof Reichenbach die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren des Haselbachtals statt, bei welcher regelmäßig die Gemeindefeuerleitung sowie andere wichtige Funktio-



näre gewählt werden. Nach den Eingangsreden von Bürgermeisterin Margit Boden und dem bis dahin amtierenden Gemeindefeuerleiter Silvio Berger übernahm Tobias Liebschner die Leitung der anstehenden



Wahlhandlungen. Von den 89 aktiven Feuerwehrkameraden waren 57 anwesend, sodass die Versammlung als beschlussfähig galt. Da die Wahlen offen durchgeführt wurden, konnten diese schnell durchgeführt werden.

Als neuer Gemeindefeuerleiter stellte sich Jan Hänsel, der mit 45 Fürstimmten auch gewählt wurde. Weiterhin in seiner Funktion bleibt



Freiwillige Feuerwehr in Haselbachtal

Dennis Oswald als sein Stellvertreter. Ronny Mager wurde von den Kameraden der FW Reichenbau-Reichenau zum Ortswehrleiter der selbigen gewählt. Für die Jüngsten sind nach wie vor Erik Halsinger als Leiter der Jugendfeuerwehr sowie Andre Müller als sein Stellvertreter aktiv. Damit waren die Wahlhandlungen abgeschlossen.



Nun standen noch einige Auszeichnungen auf dem Programm. Unter anderem wurden Henri Handrich für 40 Jahre aktiven Dienst sowie Reinhard Rudolph für 70 Jahre treue Dienste besonders geehrt. Eine besondere Auszeichnung erhielt ebenso Silvio Berger, welcher nach vielen Jahren in der Funktion des Gemeindefeuerleiters zum Brandinspektor ernannt wurde. An dieser Stelle sei allen Kameraden für ihre ständige Einsatzbereitschaft, ihre Disziplin und ihr Engagement in der Freizeit herzlichst gedankt. Wir wünschen für die Zukunft weiterhin möglichst wenige und jederzeit unfallfreie Einsätze sowie einen weiterhin kameradschaftlichen Zusammenhalt. Den gewählten Kameraden wünschen wir bestes Gelingen mit ihren neuen bzw. alten Aufgaben.

Freiwillige Feuerwehr Haselbachtal

„ Neues Gerätehaus“

Um unseren Gerätehaus einen i - Punkt zu setzen und es noch ein Weilchen zu erhalten, haben wir uns als Kameraden zusammengesetzt und beraten, wie es gelingen könne, unser Gerätehaus etwas zu verschönern.



Es gab dabei viele schöne Anregungen und Gedanken, welche sich aber mit hohen Kosten verlaufen würden.

Die einfachste Methode war daher selbst Hand anzulegen und mit wenigen Aufwendungen was daraus zu machen. (->)

Freiwillige Feuerwehr in Haselbachtal

Am Ende aller Diskussionen und Aussprachen, gab es einige freiwillige Arbeitseinsätze, bei denen sich die Kameraden ins Zeug legten und zupackten.

So wurden im Nu die Tore neu aufgearbeitet, Sockel verputzt und natürlich stechen die neuen Buchstaben - 1938 - Feuerwehr - Gerätehaus - besonders hervor.



Dabei hatten wir natürlich auch eine Menge Spaß und ich danke allen, die dazu beigetragen haben, um das „alte Gerätehaus“ noch ein wenig weiter nutzen zu können.

Wehrleiter FF Bischheim-Häslich St. Guhr



Förderverein Kita und Schule e.V.

Das Lied von den fleißigen Waschfrauen und den Handwerkern kannte fast jeder und alle sangen freudig mit.

Wir spielten noch gemeinsam Ball, es war sehr spannend zu erleben, wie einfühlsam die Kinder die Bälle den Senioren zugeworfen haben.

Höhepunkt war das gegenseitige Porträt-Zeichnen, also Kind zeichnete eine/n Oma/Opa und Senioren zeichneten jeweils das ihnen zugewandte Kind.

Tolle Ergebnisse gab es! Ein Bewegungslied, wo alle mitmachen konnten, lockerten danach den Körper.



Als Abschluß las Frau Schiller die Geschichte vom ungeschickten Großvater, die bei allen ein Schmunzeln hervorrief. Lustige Rätsel, Scherzfragen und eine klitzekleine Herbstgeschichte über das Teilen beendeten diesen schönen Vormittag.



Die Kinder durften ihr Mittagessen im Heim einnehmen und anschließend mit dem „Elsterexpress“ zurück in die Kita fahren. Danke an alle Beteiligten für ihren Einsatz, Danke für die lieben Geschenke der Bewohner an die Kinder, Danke an das Team des PH's für die freundliche Begleitung.

Förderverein Kita und Schule e.V.

Einen erlebnisreichen Vormittag hatten die Senioren des PH Bischheim und die Kinder der Ältesten Gruppe der Kita „Am Haselwäldchen“ Gersdorf.

Durch die Mitglieder des Fördervereins Brit Barth und Carmen Schiller wurde eine gemeinsame Spiel- und Sportzeit organisiert.

Die Kinder machten sich mit ihren Erzieherinnen Steffi Garbe und Brit Barth nach dem Frühstück auf den Weg nach Bischheim. Die Bewohner des Heimes waren schon sehr gespannt, wurden sie doch schon durch die Vorleserin Carmen Schiller auf dieses Erlebnis vorbereitet.

Zunächst einmal stellten sich alle Kinder mit ihrem Namen vor und sagten, aus welchen Orten sie kommen. Das ist immer von großem Interesse! Der Vormittag wurde dann mit einem gemeinsamen Herbstlied eröffnet. Die Kinder zeigten, wie gelenkig sie mit dem Reifen sind, die Erwachsenen erinnerten sich, dass es bei ihnen auch einmal so war.



Grundschule Haselbachtal

Unsere Klassenfahrt ins Schullandheim

In der Woche vom 13. bis 17. September waren die Klassen 4a und 4b unserer Grundschule im KIEZ „Querxenland“ in Seifhennersdorf. Gemeinsam mit Frau Sauer und Frau Pötschke wohnten wir in Bungalows in der Räubersiedlung. Hier gab es Doppelstockbetten und viele Fächer für Rucksäcke, Sachen und Koffer.



An den fünf Tagen haben wir allerhand erlebt. Die gemeinsame Party am Dienstagabend mit der 4b und der Grillabend am Mittwoch waren toll. Die ganze Woche haben wir an verschiedenen Kursen teilgenommen. So trainierten wir unser Selbstbewusstsein, lernten Stärke zu zeigen und waren auf GPS-Tour im Querxengelände.

Bei den Teamspielen waren wir richtig gut. Der Bolzplatz und die Tischtennisplatten nutzten wir in der übrigen Zeit sehr gern. Auch Kegeln und eine kleine Wanderung standen auf dem Plan. Die Kletterspinne vor dem Speisesaal war sehr groß. Hier warteten wir nach dem Essen immer bis alle da waren.

Am letzten Tag bemalten wir kleine Kissen, Taschen oder Tassen. Manche von uns bastelten sich auch niedliche Schlüsselanhänger. Es war eine schöne Woche.

Etwas müde, aber glücklich kamen wir am Freitag alle gesund wieder zu Hause an. Wir möchten den beiden Vatis aus der 4a, Herrn Bannert und Herrn Dünnebier, ganz herzlich danken, dass sie uns begleitet haben.

Die Schüler aus der 4a und Frau Sauer

Ein gelungener Start

In den ersten drei Wochen konnten sich die Schulanfänger der GS Haselbachtal allmählich an den Schulalltag gewöhnen. Sie lernten in kleinen Gruppen verschiedene Aufgaben zu erledigen sowie den Umgang mit unterschiedlichen Materialien.

Für diese kleinen Gruppen hatten wir fleißige Helfer. Unsere ehemaligen Kolleginnen und Erzieherinnen standen uns hilfreich zur Seite. So konnten wir die Kinder beobachten und sie zeigten uns, was sie schon können. Sie bewiesen u.a. ihre Geschicklichkeit, die Freude beim Reimen und Rätseln sowie den Umgang mit Mengen und Zahlen. Wir freuen uns auf die kommenden Schuljahre mit diesen aufgeweckten, lieben und quirligen Kindern.

Ganz besonders herzlich möchten wir uns hiermit noch einmal bei Frau A. Mager, P. Müller, U. Kleindienst, H. Steglich, I. Wolf, C. Schiller und Frau K. Grosser bedanken.

Die Klassenlehrerinnen der 1. Klassen
J. Döhring, M. Umbach

Grundschule Haselbachtal

Unser Erlebnistag auf dem Vierseithof

Hallo, wir sind die Spürnasen aus der Klasse 3b. In unserer 2. Schulwoche durften wir den Vierseithof in Häslich besuchen. Herzlich begrüßt wurden wir von Frau Grosser und vielen weiteren fleißigen Helfern.



Zu Beginn durften wir uns wie zu Urgroßmutter's Zeiten anziehen, mit Schürzen, Kopftüchern oder Kitteln, bereit für die Arbeit auf dem Bauernhof. Das fanden wir alle sehr lustig und aufregend.



Auf uns warteten viele spannende Dinge und Aufgaben. Zuerst mussten die Jungs im Garten die Brennnesseln entfernen bevor sie die Kartoffeln aus der Erde holen durften. Mit Hacke; Korb und Schubkarre gingen sie an ihre Aufgaben. Diese wurden nämlich zum Mittagessen gebraucht. Doch davor mussten die Kartoffeln nach Größe geordnet, gewaschen und gekocht werden. Einige Mädchen gingen den Küchenfrauen fleißig zur Hand, sie rührten den Quark ein und schnitten tapfer Zwiebeln, ohne



Grundschule Haselbachtal

zu weinen! Während die Mädchen lernten im Ofen Feuer zu machen, probierten sich die Jungs an der Sende aus. Danach konnten alle das Bauernhaus von innen sehen. Super spannend war es, als die alten Erntemaschinen gestartet wurden.



Clara fand toll: „...wie aus einem Getreidekorn Müsli entsteht. Wir mussten dafür kräftig kurbeln...“

Aurelia war begeistert: „Ich fand den Pferdestall interessant, weil wir die alten Geräte gesehen haben und die alten Tafeln, auf denen noch die Namen und Geburtsdaten der Pferde standen.“

Alina machte es Spaß: „...dass wir wie früher in alten Schüsseln abwaschen durften.“



Für unsere Jungs waren die alten Traktoren ein großes Erlebnis, denn diese wurden angelassen und sie durften sich daraufsetzen.



Grundschule Haselbachtal

Alle Spürnasen waren begeistert und freuten sich über diesen super schönen Erlebnistag. Doch sie waren sich auch einig, sie möchten lieber in der jetzigen Zeit leben, mit all der modernen Technik.



Ein riesiges Dankeschön für diesen gelungenen Tag an das Team vom Vierseithof. Sie zeigten viel Freude und besonders viel Geduld. Wir kommen gerne wieder!

Amira, Clara, Alina und Aurelia aus der Klasse 3b der Grundschule Haselbachtal

Kita Haselburg Reichenbach

Ausflug ins Kamenzer Stadttheater

Nach fast einem (Corona-) Jahr warten, war es am 29.09. endlich soweit und die Großen der Kita Haselburg durften mit dem Bus ins Puppentheater fahren. Auf dem Spielplan stand „Kasper und das Wahrheitstuch“.



Im Vorfeld wurde in der Kita über Wahrheit und Lügen gesprochen. Bei der Frage „Habt ihr schon einmal gelogen?“ wurde es dann spannend und „Kinder sagen immer die (eigene) Wahrheit“ können wir bestätigen. Der große Saal, die vielen Lichter und natürlich die verschiedenen Figuren, wie Kasper, Prinzessin Mandy, Teufel und natürlich das freche Krokodil verzauberten die Kinder und ließ sie an vielen Stellen aus ihren

Kita Haselburg Reichenbach

Theatersitzen springen. Nachdem wir noch die Zähne des Krokodils auf ihre Echtheit überprüfen durften, war es auch schon wieder Zeit, die Heimreise mit dem Bus anzutreten. Und nach so einem erlebnisreichen Tag freuten sich alle auf die entspannte Traumzeit im Kindergarten.

Landwirtschaft nah erleben... örtliche Betriebe besser kennen lernen

Das erfuhren die Kinder der Kleinen Strolche und der Wackelzahnbande bei ihrer Wandertour zum Kuhstall in Reichenbach.



Dort angekommen, erwartete uns Peter. Nach einer kurzen Belehrung zum Verhalten im Kuhstall, denn Kühe reagieren sehr sensibel, ging es los. Peter führte uns durch die Kuhställe – von den kleinen zu den großen Kühen.



Zu Beginn der Führung durften mutige Kinder das vorbereitete Silofutter auf der Hand von Peter riechen. Dass es im Kuhstall „anders“ riecht, war beim Anblick der Kühe schnell vergessen. So nah die Kühe zu betrachten, beeindruckte alle Kinder. Sie staunten und verfolgten interessiert die Technik beim Säubern der Ställe, stellten viele Fragen wie „Warum haben einige Kühe gezackte Reifen an der Nase“. Die Kinder erfuhren,

dass viele Kühe auch als Milchkuhe in andere Betriebe verkauft werden. Darüber war Peter sehr stolz. Das Kühe hauptsächlich Milch für



Kita Haselburg Reichenbach

uns produzieren, aber auch Fleischlieferanten sind, wissen die Kinder. Peter beantwortete noch viele Fragen der Kinder und würde sich freuen, vielleicht das eine oder andere Kind später als Nachwuchs für die Arbeit in einem Kuhstall begeistert zu haben.

Nach einem kleinen Snack ging es wieder zurück in den Kindergarten. Vielen Dank an Peter, der uns die tolle Führung ermöglichte.

Wir gehen wandern

Am 08.09.2021 begaben sich die Kleinen Strolche der Kita Haselburg auf große Wanderung. Pünktlich 7.15 Uhr trafen sich alle Kinder in der Kita, um mit dem Bus nach Häslich (Bergstraße) zu fahren.



Dort ausgestiegen, begann unser Überraschungsausflug mit unbekanntem Ziel. Auf unserem Weg aßen wir unser liebevoll gepacktes Frühstück an einem ruhigen Platz, beobachteten viele Tiere und entdeckten hin und wieder bekannte Orte aus unserer Bischheimer Kitazeit. Am



Ziel angekommen, vergaßen die Kinder schlagartig ihre Ermüdungserscheinungen, da es der Spielplatz in Bischheim war.

Alle Kinder probierten sich an den, teilweise unbekannt, Geräten aus und hatten viel Spaß. Kurz vor dem Mittag traten wir, zuerst zu Fuß, anschließend wieder mit dem Bus, unsere Heimreise an. In der Kita angekommen, aßen wir Mittag und träumten während unserer Mittagstunde von den Erlebnissen.



Nächster Erscheinungstermin - Änderungen vorbehalten!

Ausgabe 11/2021	erscheint am	08.11.2021!!
Redaktionsschluss	Montag	01.11. 12 Uhr!!
Anzeigenschluss	Montag	01.11. 12 Uhr!!

Integrative Kita „Am Haselwäldchen“

Die Igel fahren ins Theater

Mit großer Vorfreude machten wir uns am 30.09.2021 auf den Weg ins Kamenzer Stadttheater. Pünktlich um 10 Uhr begann die Vorstellung „Kasper und das Wahrheitstuch“:



„Habt ihr schon einmal gelogen? Vielleicht um euch den Ärger der Erwachsenen zu ersparen? Oder um andere zu beeindrucken? Oder einfach um eure Ruhe zu haben? Manchmal lügt man sogar, ohne es zu wissen. Ja, die Wahrheit zu kennen und zu sagen, ist gar nicht leicht. Zum Glück hat Kasper ein Zaubertuch, das jedem, der es trägt, die Wahrheit entlockt. Ob dadurch am Ende Krokodil, Prinzessin, Gretel und natürlich Kasper selbst auch ihr großes Glück finden, soll hier noch verborgen bleiben, unter dem Mantel der Verschwiegenheit – nein, natürlich dem Wahrheitstuch!“

Quelle: <https://www.theater-bautzen.de/spielplan/inszenierung/kasper-und-das-wahrheitstuch>

Begeistert und ziemlich geschafft von den vielen Eindrücken, fuhren wir zurück in die Kindertagesstätte und machten einen ausgiebigen Mittagsschlaf. Ob wir jetzt auch ein Wahrheitstuch in der Igelgruppe benötigen?



Ein großes Dankeschön an den Förderverein Kita und Schule e.V. und an die Busfahrer, die uns die Fahrt so erlebnisreich gestaltet haben.

Grit Lindner und Mandy Guhr

Integrative Kita „Am Haselwäldchen“

Eine kunterbunte Erntedankwoche

In der Woche vom 27.9.-1.10 haben wir als Wieselgruppe der Kita Gersdorf eine Erntedankwoche veranstaltet, in der die Vermittlung des Wissens über zum Beispiel die Anbauweise von Lebensmitteln wie



Kartoffeln sowie andere lebenspraktische Inhalte im Mittelpunkt stand. Jeder brachte am Montag ein liebevoll gestaltetes Erntedankkörbchen mit, hierfür möchten wir uns recht herzlich bei den Eltern bedanken. Wir konnten dann über verschiedenste Obst- und Gemüsesorten sprechen und jede Menge Kostproben durchführen. Auch vor Ingwer und Zitrone hatten die Kinder nur wenig Scheu.



Des Weiteren kochten wir Kürbis- und Kartoffelsuppe. Die Vorbereitungsphase war für die Gruppe sehr spannend, denn neben dem Erproben des Schneidens von Gemüse, war auch die richtige Menge an Gewürzen für ein leckeres Resultat wichtig.





Kita „Haselmäuse“ Bischheim

Ein Bollerwagen voller Erntegaben



Mit einem liebevoll geschmückten und gut gefüllten Bollerwagen zogen die Kinder unserer Kita am Freitag, den 17. September 2021, gemeinsam mit ihren Eltern und Erziehern am Nachmittag zur Bischheimer Kirche. Empfangen wurde die Gruppe vom Pfarrer Herr Fourestier, welcher sich sehr über die Erntegaben zum diesjährigen Erntedankfest freute. Die Kinder berichteten über die bereits stattgefundene Kartoffelernte, bei welcher sie in diesem Jahr kräftig mitgeholfen haben und sangen das Lied „In einem kleinen Apfel“. Herr Fourestier erklärte den Kindern und Eltern in der Kirche, warum wir jedes Jahr das Erntedankfest feiern



und erinnerte daran, wie wichtig es ist Danke zu sagen. Im Anschluss führte der Pfarrer noch alle Interessierten durch das neu sanierte Rüstzeitheim. Ein Dank gilt an dieser Stelle allen Eltern und Großeltern für die Erntegaben sowie Herrn Fourstier für die Zeit, welche sie sich für uns genommen haben.

Erntewoche bei den „Häselmäusen“

Am Montag, den 27. September 2021 läutete der Kasper die Erntewoche in der Kindertagesstätte „Haselmäuse“ ein. Eine große Feier wollte er feiern und kaufte dafür nur ungesunde Lebensmittel ein. Mit Hilfe von Gretel und den Erzieherinnen wurde ihm das Thema „Gesunde Ernährung“ anhand der Ernährungspyramide erklärt. Diese ist, dank elterlicher Unterstützung, seit dieser Woche als gebautes Regal im Eingangsbereich der Kita zu bestaunen. Ausgestattet mit den entsprechenden Lebensmitteln soll sie uns in diesem Kindergartenjahr thematisch begleiten. Neben der ausgewogenen Ernährung spielt Bewegung eine große Rolle für eine gesunde Entwicklung. So werden uns Bewegungsspiele, eben-



Kita „Haselmäuse“ Bischheim

so wie Fingerspiele zum Thema durch das Jahr begleiten. Auch in diesem Jahr bot sich Familie Mütze wieder an, gemeinsam mit unseren Kindern Äpfel zu pflücken. So machten sich die Springmäuse an einem Vormittag auf den Weg, um Äpfel für die Mosterei zu sammeln. Jedes Kind versuchte seinen Eimer mit vielen Früchten zu füllen. Das war nicht so einfach, denn sie versteckten sich im Gras und mussten gefunden werden. Um nach getaner Arbeit wieder zu Kraft zu kommen, sorgte Familie Mütze mit leckeren Apfel-Muffins und Saft für uns.



Der Container wurde zwar nicht voll, was aber nicht am Fleiß der kleinen Sammler lag, sondern an der allgemein dürftigen Ernte in diesem Jahr. Ein paar Äpfel nahmen wir uns trotzdem mit und kochten uns einen leckeren Apfelmus daraus. Die Kinder erlebten so, wie lang und anstrengend der Weg des Apfels vom Baum in die Kompottschüssel ist.



Nicht nur die Kinder sammelten wieder fleißig. Unterstützt wurden wir auch in diesem Jahr wieder von Eltern und Nachbarn. Aus den gesammelten Äpfeln wird nun leckerer Saft in der Kelterei Kühne hergestellt, der im Winter unseren Kindern schmecken wird. Wir bedanken uns herzlich bei allen fleißigen Helfern!



Kita „Haselmäuse“ Bischheim

Eine tolle Knolle

Im Mai dieses Jahres starteten wir gemeinsam mit der Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau unser Projekt zum Thema Kartoffel. Frau Mager bot uns im Frühjahr an, mit den Kindern einen eigenen kleinen Kartoffelacker anzulegen. Das ließen wir uns nicht nehmen, lockte doch



als Lohn für die Arbeit ein von unseren Kindern geliebtes Mittagessen, die Pellkartoffel mit Quark.



Bis die Kartoffeln auf den Tellern ankamen, vergingen jedoch einige Monate, die uns nicht nur Geduld abverlangten. Trotz der Kraft, die uns die Arbeit kostete, hatten alle viel Spaß dabei. Voller Stolz erzählten die Kinder, was sie geleistet haben und freuten sich auf den nächsten Feldtag.

Bei noch nasskaltem, stürmischem Wetter legten wir im Mai die Mutterkartoffeln in den Acker. Wir sahen zu, wie sie der Traktor anhäuften und Furchen zog. Gespannt liefen wir immer wieder

zum Feld, um nachzusehen, ob bereits erste grüne Spitzen zu sehen waren. Als diese endlich zu sehen waren, dauerte es nicht mehr lange,



Kita „Haselmäuse“ Bischheim

bis die Pflanzen blühten. Doch mit der Blüte kamen auch die Kartoffelkäfer. Wen die Larven und Käfer ekelten, entfernte lieber das Unkraut. So hatte jedes Kind seine Aufgabe, die unseren Kartoffeln half, sich prächtig zu entwickeln.

Während die Kinder ihren Urlaub genossen, reiften die Kartoffeln heran. Zum Ende der Sommerferien war es so weit. Das Kraut konnte entfernt werden, um die Ernte vorzubereiten. Da das Schneiden des Krautes scharfes Werkzeug und Kraft erforderte, waren wir glücklich, auch die Hilfe unserer Hortkinder zu haben. Die Großen schnitten, die Kleinen flitzten und schichteten das Kraut auf einen Haufen.

Nach 2 Wochen Ruhe, die unsere Kartoffeln noch brauchten, ging es endlich an die langersehnte Ernte. Bei prächtigem Wetter gingen wir aufs Feld und staunten nicht schlecht, als Frau Mager die ersten Kartoffeln ausgrub. Da die Erde sehr fest war, brauchten wir Hilfe. Mit einem kleinen Traktor wurden die Kartoffeln förmlich aus der Erde geschleudert. Hatte dieser eine Ackerzeile gelockert, liefen die Kinder schnell aufs Feld, um alle Kartoffeln einzusammeln. Dabei

sortierten sie bereits die nicht essbaren aus, die uns später zum Basteln dienten. Einige Kartoffeln versteckten sich trotzdem so hartnäckig, dass wir mit der Hacke nachhelfen mussten. Alle packten mit an und hatten viel Spaß dabei. Drei große Körbe unserer Ernte und so manche Kartoffel in der Jackentasche nahmen wir nach getaner Arbeit mit in die Kita. Die Eltern staunten nicht schlecht über unser Ergebnis.



In der darauffolgenden Woche sortierten und wuschen wir die Kartoffeln. Dann kamen sie in viele Töpfe, um pünktlich zur Mittagszeit dampfend auf den Tischen zu stehen. Dazu gab es leckeren Quark und Leberwurst. Auch wenn es eines der liebsten Essen unserer Kinder ist, schmeckte es an diesem Tag noch viel besser!



Kita „Haselmäuse“ Bischheim



Mit dem Kartoffelprojekt lernten wir, auch die Erzieher, viel Neues. Unsere Kinder konnten wir damit erleben lassen, wie viel Zeit und Arbeit in unserem Mittagessen steckt und wie wertvoll es daher ist. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau für die tolle Zusammenarbeit, ganz besonders bei Frau Mager, die uns bei allen Feldtagen begleitete und uns viel Wissenswertes über die Kartoffel erzählte.



Kirchennachrichten

17. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

Reichenau	08.45	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. K. Hiecke
Bischheim	10.15	Gottesdienst	H. Schöne

24. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

Bischheim	09.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. K. Hiecke
Reichenbach	10.15	Kirchweihgottesdienst	Pfrn. K. Hiecke

31. Oktober – Reformationstag

Gersdorf	10.00	Kirchweihgottesdienst	Pfr. R. Fourestier
Pulsnitz	10.00	Regionaler Bläsergottesdienst	Pfrn. M. Grüner

Kirchennachrichten

Am Sonntag, 31. 10. 2021 findet in der Gersdorfer Kirche das Kirchweihfest statt. Aus diesem Grund singen die Kirchenchöre Bischheim und Gersdorf wieder zusammen. Der Gottesdienst findet um 10.00 Uhr statt. Alle sind herzlich willkommen. Der Kirchweihgottesdienst in Bischheim ist am 07.11.2021 ebenfalls um 10.00 Uhr.

07. November – Drittlezter Sonntag im Kirchenjahr

Bischheim	10.00	Kirchweihgottesdienst	Pfr. R. Fourestier
Reichenbach	10.15	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. M. Grüner
Oberlichtenau	16.00	Martinsfest	Pfrn. M. Grüner

11. November – Martinstag

Bischheim	17.00	Martinsfest	Pfr. R. Fourestier
-----------	-------	-------------	--------------------

Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V.

Öffentliche Bekanntgabe

Der Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V. teilt mit, dass in der Jahreshauptversammlung am 22.09.2021 einstimmig der Beschluss gefasst wurde, den Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V. aufzulösen.

Drei Gründe für die Beendigung der Tätigkeit im Verein sind relevant:

1. Die Wahl neuer Vorstandsmitglieder ist gescheitert, weil auf Grund des hohen Alters- bzw. Gesundheitszustandes der noch verbleibenden Mitglieder keiner eine verantwortungsvolle Funktion übernehmen kann.
2. Die Rahmenbedingungen zur Führung eines eingeschriebenen Vereins sind für Seniorinnen und Senioren zu kompliziert, zu starr und zu bürokratisch.
Ein Verein braucht mindestens ein Mitglied mit Fachkenntnissen in Finanzökonomie bzw. mit Gesetzeskenntnissen.
3. Trotz mehrfacher Werbung im Amtsblatt Haselbachtal und persönlichen Gesprächen fanden sich keine neuen Mitglieder, die in den Verein eintreten wollten.

Die Liquidation erfolgt nach §§ 50 und 51 BGB.

Einstimmig wählten die 38 Teilnehmer der Jahreshauptversammlung die Mitglieder des Vereinsvorstandes als Liquidatoren: Frau Hentschel, Frau Grimm, Frau Reinisch.

Sie sorgen für die ordnungsgemäße Verwaltung und Veräußerung des Vereinseigentums und erstellen die Schlussrechnung.

Anmerkung zur öffentlichen Bekanntgabe

Nach 29 Jahren muss ein gut organisierter Verein aufgelöst werden. Eine Ursache könnte sein, dass die Arbeit 18 Monate lang ruhte wegen Corona. Haben wir dadurch verlernt, soziale Kontakte zu pflegen? Fehlt es an Lebensfreude? Gibt es Bedenken, dass sich Corona in ihrer schlimmsten Form wieder ausbreiten könnte?

(->)

Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V.

Es ist uns nicht gelungen, neue Mitglieder für diesen Verein zu gewinnen. Für den Verein wäre es wichtig gewesen aus der „jüngeren“ Rentner/Rentnerinnengeneration „Nachwuchs“ zu bekommen.

Nach dem Aufruf im Amtsblatt Haselbachtal hat sich niemand gemeldet und unsere persönlichen Gespräche haben auch nicht das Interesse an diesem Verein geweckt.

Das ist sehr schade und ich bedaure das sehr.

Die im Verein verbliebenen Mitglieder und mich macht es sehr traurig und wir finden es schade.

Warum besteht kein Interesse der vielen Seniorinnen und Senioren im Haselbachtal, einmal im Monat auszugehen?

Wissenschaftlich bewiesen ist, dass die soziale Interaktion das Jungbleiben fördert.

Der Seniorenclub bot ein abwechslungsreiches Programm. Das wichtigste dabei war die Kommunikation, der Spaß und die Informationen über Ereignisse im Haselbachtal oder auch außerhalb. Mit „Reisewünsche“ hatten wir einen guten Partner gefunden, der die Seniorinnen und Senioren einsammelte, zum Treff brachte und am Abend alle wieder nach Hause fuhr.

Alle ehemaligen älteren Mitglieder und die noch verbliebenen Mitglieder im Verein haben stets auf diesen Termin gewartet und sich gefreut, dass mal wieder ein abwechslungsreicher Nachmittag stattfindet.

Nun ist es vorbei:

Ich bedanke mich bei allen, die gern mit mir gearbeitet haben, mir Vorschläge gemacht haben, mit den Busunternehmen „Pulsnitztal“ und später „Reisewünsche“ unterwegs waren.

Den Seniorinnen und Senioren wünsche ich Gesundheit und ich hoffe, dass sie alle auf eine andere Art und Weise wieder etwas erleben werden und nicht ständig zu Hause sitzen müssen, solange es eben gesundheitlich möglich ist.

Gudrun Hentschel



SV Bischheim-Häslich

DFB-MOBIL macht halt im Bischheimer Wiesengrund

Am Abend des 20.09.2021 gab es für unsere Kinder der E-Jugend und für alle Trainer eine Lehreinheit lizenzierter Trainer des DFBs. Alle



Kinder waren mit Spaß dabei und die Trainer konnten sich gute Inhalte für ihre Trainingsgestaltung mitnehmen.

In der Nachbesprechung erfuhren unsere Trainer auch theoretisch wichtige Tipps zur Trainingsdurchführung.



Der SV Bischheim-Häslich e.V. sucht für seine Kindermannschaften Unterstützung im Trainerteam

- Du hast Freude an Teamarbeit?
- Du hast Spaß an der Arbeit mit Kindern im Alter von 6-10 Jahren?
- Du möchtest Kinder stark und selbstbewusst in der Gemeinschaft machen?
- Wir unterstützen durch Weiterbildungen und der Erlangung von Lizenzen.

Du hast Interesse? Meld dich gern bei:

Marcel Rauprich
01522 25 36 184
Marcel.rauprich@pyur.com



SV Bischheim-Häslich



Im Oktober steht ein 2-wöchiger Lehrgang zum „zertifizierten Kindertrainer“ an. Mit diesen Schulungsinhalten legen wir den Grundstein für ein noch besseres Training unserer Kinder.



**Steffen Mieth
Party- und Lieferservice**

privat: Haselbachtal, OT Häslich
Reichenbacher Straße 26
Tel. 03578.71123 - Fax 784052
Mobil 0177.8376847
steffenmieth@t-online.de

Firmenanschrift: Holbeinstraße 1, 01307 Dresden

TopKontor Handwerk

– die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker
- Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler -
Hausmeister ...

TopKontor Handwerk ist ein ausgereiftes Werkzeug für
Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungsfähig.

Angebote, Lieferscheine, Rechnungen, Teil- und Abschlags-
rechnungen, Kalkulation, Ausschreibungen,
Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCl,
SDC, ZVEH, Datanorm, UVA) bereits enthalten
u.v.a.m.



Michael Müller & Gerd Kunze GbR
IT-Dienstleistungen und Marketing
Rathausstraße 8
01900 Großröhrsdorf

Tel.: 035952.32229
mail: info@mukxx.de
http://www.mukxx.de

**RENAULT KOLEOS:
JETZT MIT 10.000 €
RENDEZ-VOUS-BONUS***



Renault Koleos Zen TCe 160 EDC
Ab mtl.

99,- €



Fahrzeugpreis: 36.200,- € nach Abzug des Rendez-Vous-Bonus*:
26.200,- €. Finanzierung: nach Anzahlung von 4.130,- €,
Nettodarlehensbetrag 22.070,- €, 36 Monate Laufzeit (35 Raten à
99,- € und eine Schlussrate: 19.215,29 €), Gesamtlauflistung 30.000
km, eff. Jahreszins 0,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,99 %,
Gesamtbeitrag der Raten 3.465,- €. Gesamtbeitrag inkl. Anzahlung
26.810,29 €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der
Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung
Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bei Kaufantrag
im Zeitraum vom 01.09. bis 31.10.2021 und Zulassung bis 31.12.2021.
Betrag zzgl. 749,00 Euro Bereitstellungskosten

· 2-Zonen-Klimaautomatik · 7-Zoll-Touchscreen, horizontal in der
Mittelkonsole positioniert · 17-Zoll-Leichtmetallräder „Juno“ ·
Einparkhilfe hinten · Notbremsassistent mit Fußgängererkennung
Renault Koleos TCe 160 EDC, Benzin, 116 kW: Gesamtverbrauch
(l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 5,4; kombiniert: 5,9; CO₂-
Emissionen kombiniert: 134 g/km; Energieeffizienzklasse: B.
Renault Koleos: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,9 - 5,4;
CO₂-Emissionen kombiniert: 150 - 134 g/km, Energieeffizienzklasse:
B - B (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Abb. zeigt Renault Koleos INTENS mit Sonderausstattung.

AUTOHAUS ULF KLEDITSCH E.K.

Renault- und Dacia- Vertragspartner
Hohe Straße 5,
01917 Kamenz
Tel. 03578-38230, Fax 03578-382333
www.kleditsch.de

*10.000 € Rendez-Vous-Bonus inkl. Renault-Bank-Bonus bei
Finanzierung oder Leasing. Nicht kombinierbar mit anderen
Angeboten. Angebot für Privatkunden bei Kaufantrag im
Zeitraum vom 01.09. bis zum 31.10.2021 und Zulassung bis 31.12.2021.

**Wissen, was wann wo
im Haselbachtal passiert:
Amtsblatt Haselbachtal**

AUSBILDUNGEN MIT ZUKUNFT



**Wir suchen
ab SOFORT
eine Lehrkraft (m, w, d) für die
neue Pflegeausbildung „Pflegefach-
frau/Pflegefachmann“ an unserer
Ausbildungseinrichtung.**

Foto: Education photo created by freepik - www.freepik.com

Das zeichnet Sie aus:

- Sie haben eine pflegepädagogische Hochschulausbildung auf Masterniveau oder Bachelorniveau mit der Bereitschaft, das Masterstudium zu absolvieren.
- Sie sind ein Teamplayer und an der Curriculumentwicklung interessiert.
- Sie haben Freude an einer abwechslungsreichen Unterrichtsgestaltung und bringen digitale Fähigkeiten mit.
- Sie sind an der Zusammenarbeit mit allen an der Ausbildung beteiligten Einrichtungen interessiert (Praxisnetzwerk).

Das bieten wir/das erwartet Sie:

- eine Voll- oder Teilzeitstelle mit fairer, leistungsgerechter Vergütung
- ein modern ausgestattetes Schulgebäude
- ein motiviertes und engagiertes Team
- Spielraum für Ihre pädagogischen Ideen
- berufliche, arbeitgebergestützte Weiterentwicklung



**Schule für Gesundheits-
und Sozialberufe
Großröhrsdorf**

Institut für Gesundheit und Soziales gGmbH
01900 Großröhrsdorf
Melancthonstr. 20
Tel.: 035952 - 2048-0
www.igs-sachsen.de

Bewerben Sie sich jetzt!

Mit Daten spielt man nicht ...

m+k
MÜLLER & KUNZE
IT-Dienstleistungen und Marketing
... seit über 30 Jahren ...

WEB-DESIGN

statisch
dynamisch (CMS)
mobile-friendly

WEB-SHOPS

Programmierung
Shopware
Certified Developer
Betrieb von Web-Shops



SOFTWARE

Vertrieb & Service
von Handwerkersoftware
TopKontor
Profi-Partner



WER WIR SIND

WAS WIR MACHEN



Michael Müller & Cerd Kunze GbR | Rathausstraße 8 | 01900 Großröhrsdorf | Telefon (03 59 52) 3 22 29 | Fax (03 59 52) 3 22 30 | info@mukxx.de | www.mukxx.de | info@muk-werbung.de | www.muk-werbung.de

Idee: Dig.Clack©Fotolia.com



Kontakt: GLH Gersdorfer Landhandel GmbH
 Bahnhofstraße 17a
 01920 Haselbachtal
 Tel.: 03578/354-0

Jubiläum 30 Jahre!

SB Halle Gersdorf

DANKE!

für die Treue und
 das entgegengebrachte Vertrauen!

Geburtstagsangebot am 26.10.2021:

10% Rabatt

auf den gesamten Einkauf (ab 30 € Einkaufswert)

Kommen Sie uns besuchen -
 jetzt auch mit Sachsen-Lotto und Postagentur.

Ihr Team der SB Halle

15 Jahre

Polei augenoptik

Wir feiern 15 Jahre

mit **15% Rabatt** auf Ihre neue Brille

vom 11. - 29. Oktober

Neu! Hilfe bei Migräne:
 Testen Sie Spezialbrillengläser von
 Schweizer-Optik

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kamenz – Weststraße 6
Telefon. (03578)78 77 78

Gasthaus
 "Zum Brüderchen"
 regionale Küche genießen

Inh.: René Gramsch
 Königsbrücker Str. 6
 01936 Koitzsch
 Tel.: 035795 42875
 www.zum-bruederchen.de

GASTHAUS • PENSION • PARTYSERVICE

Jeden Freitag ab 18.00 Uhr Rippchenessen.

28.-31. Oktober **Schlachtfest**

11. November **Martinsgansessen** ab 11 Uhr

17. November **Spare Ribs – all you can eat!**

31. Dezember **Silvesterparty - Einlass 18 Uhr**
 (mit Kartenvorbestellung)

Wir bitten um Tischreservierung.

Diakonie Kamenz

Diakonisches Werk Kamenz e.V.

Kranken- und Altenpflege Pulsnitz-Königsbrück

Sozialstation Pulsnitz-Königsbrück

- Häusliche Kranken- und Altenpflege • Behandlungspflege • Verhinderungspflege
- Pflegeberatungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung - Mahlzeitendienst

Tagespflege Königsbrück

Tagesbetreuung für ältere Menschen, Pflegebedürftige und dementiell Erkrankte

Altersgerechtes Wohnen für Senioren in Königsbrück u. Pulsnitz

Allgemeine soziale Beratung

Badweg 13 in 01936 Königsbrück • Telefon (03 57 95) 28 98-0
 Poststraße 5 in 01896 Pulsnitz • Telefon (03 59 55) 7 71 55

Anzeigen im Amtsblatt Haselbachtal:
 E-Mail: anzeiger@muk-werbung.de

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Am Ende gut ankommen ...

Filiale 01896 Pulsnitz
 Robert-Koch-Str. 6a
 Tel.: 035955/ 72 59 8

Rathausstr. 4 / 01900 Großröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de
 MEISTERBETRIEB

Filiale 01477 Arnsdorf
 Hauptstr. 11
 Tel.: 035200/ 24 67 4



Freundlich unterstützt von:

REIFEN WENZEL

Oktoberfest

IM HASELBACHTAL

2021

Wann ?

Samstag 30. Oktober 18.00 Uhr - 01.00 Uhr
 Sonntag 31. Oktober 11.00 Uhr - 18.00 Uhr

WO ?

Festscheune Sportplatz Reichenbach

Wer macht Musik & Stimmung?

Livemusik mit der Partyband

JOLLY JUMPER

Moderation & Musik : Mirko Wendt & Jens Wunderlich
 Spaß & Spiele und zünftige Oktoberfestverpflegung

Karten & Eintritt: P18

Nur Karten im VVK - Keine Tageskasse!
 nur feste Sitzplätze / Tische buchbar
 Online Tickets www.Tixforgigs.de

bequem mit dem Bus zum Oktoberfest und nach Hause :

Tourinfos & Fahrplan:

www.reise-wuensche.de/Partybus



Karteninfos & Fragen per Telefon: 0179 45 23 147

Die Veranstaltung findet nach der aktuell geltenden Corona-Verordnung statt: